

8740008223 Version: 2 / DE Vorlage-Nr. MA-214 Ausgabedatum: 27.04.2020

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname

O 33 Aktiv 5

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/des Gemisches

Desinfektionsmittel

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

BÜFA Reinigungssysteme

GmbH & Co. KG August-Hanken-Str. 30

August-Hanken-Str. 30 26125 Oldenburg

Telefon-Nr. +49 441 9317 0 Fax-Nr +49 441 9317 10

Fax-Nr. +49 441 9317 100 Auskunftgebender Abteilung Produktsicherheit / +49 441 9317 108

Bereich / Telefon

produktsicherheit-rs@buefa.de

1.4. Notrufnummer

E-Mail

Giftzentrale Göttingen: +49 551 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Ox. Liq. 2 H272
Met. Corr. 1 H290
Acute Tox. 4 H302
Acute Tox. 4 H332
Skin Corr. 1A H314
Eye Dam. 1 H318
STOT SE 3 H335
Aquatic Chronic 1 H410

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.



* O 33 Aktiv 5 # 8740008223	Version: 2 / DE	Vorlage-Nr. MA-214	Überarbeitet am: 06.10.2020 Ausgabedatum: 27.04.2020	
H290	Kann gegenüber N	Metallen korrosiv sein.		
H314		re Verätzungen der Haut und	schwere Augenschäden.	
H335	Kann die Atemwege reizen.			
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.			
H302+H332	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.			
Sicherheitshinweise				
P210		Oberflächen, Funken, offene alten. Nicht rauchen.	n Flammen und anderen	
P220.2	Von brennbaren Materialien fernhalten.			
P234	Nur in Originalverpackung aufbewahren.			
P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.			
P280.2	Schutzhandschuhe/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen			
P303+P361+P353	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].			
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.			
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.			
P310	Sofort GIFTINFOF	RMATIONSZENTRUM oder A	rzt anrufen.	

Peroxyessigsäure; Wasserstoffperoxid in Lösung; Essigsäure

2.3. Sonstige Gefahren

enthält

Das Produkt enthält keine PBT/vPvB-Stoffe

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Wasserstoffperoxid in Lösung

CAS-Nr. EINECS-Nr. Registrierungsnr. Konzentration Ox. Liq. 1 Acute Tox. 4 Acute Tox. 4 Skin Corr. 1A STOT SE 3 Aquatic Chronic 3	7722-84-1 231-765-0 01-2119485845-22-XXXX >= 25 < H271 H332 H302 H314 H335 H412	50	%
Essigsäure CAS-Nr. EINECS-Nr. Registrierungsnr. Konzentration Skin Corr. 1A Flam. Liq. 3	64-19-7 200-580-7 01-2119475328-30-XXXX >= 1 < H314 H226	10	%
Peroxyessigsäure CAS-Nr. EINECS-Nr. Registrierungsnr. Konzentration Flam. Liq. 3 Aquatic Acute 1	79-21-0 201-186-8 01-2119531330-56-XXXX >= 1 < H226 H400	10	%



* O 33 Aktiv 5			Überarbeitet am: 06.10.2020
# 8740008223	Version: 2 / DE	Vorlage-Nr. MA-214	Ausgabedatum: 27.04.2020
Aquatic Chronic 1	H410		
Skin Corr. 1A	H314		
Acute Tox. 4	H302		
Acute Tox. 4	H312		
Org. Perox. D	H242		
Acute Tox. 4	H332		

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Sofort Arzt hinzuziehen.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser oder Augenspüllösung spülen. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten. Sofort Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es sind keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Es sind keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl, Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen

Ungeeignete Löschmittel

Löschpulver, Kohlendioxid, Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Umgebungsbrand Druckaufbau und Berstgefahr möglich. Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben. Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Persönliche Schutzkleidung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 "Entsorgung" behandeln.



8740008223 Version: 2 / DE Vorlage-Nr. MA-214 Ausgabedatum: 27.04.2020

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Restmengen nicht in die Aufbewahrungsgefäße zurückgeben.

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Das Produkt ist nicht brennbar, unterhält jedoch die Verbrennung.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Nur in Originalverpackung aufbewahren. Entlüftung von Behältern vorsehen.

Nicht zusammen mit brennbaren Stoffen lagern. Nicht zusammen mit Textilien lagern. Nicht zusammenlagern mit: Reduktionsmittel, Laugen

Lagerklasse nach TRGS 510

5.1B Oxidierende Gefahrstoffe

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Information verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

Essigsäure

Liste TRGS 900 Typ AGW

Wert 25 mg/m³ 10 ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 2(I); Hautresorption / Sensibilisierung; Schwangerschaftsgruppe: Y; Stand:

07.06.2018; Bemerkung: DFG, EU, Y

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Persönliche Schutzausrüstung muss der Verordnung (EG) Nr. 2016/425 und den sich daraus ergebenden CEN-Normen entsprechen.

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät. Kurzzeitig Filtergerät, Filter B

Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe

Geeignetes Material Nitril

Durchdringungszeit 480 min

Der Handschutz muss EN 374 entsprechen.

Augenschutz

Dichtschließende Schutzbrille; Der Augenschutz muss EN 166 entsprechen.

Körperschutz

undurchlässige Schutzkleidung; Die Schutzkleidung muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften



* O 33 Aktiv 5 # 8740008223	Version: 2	/ DE		Vorlage-Nr.	MA-214	Überarbeitet am: 06.10.2020 Ausgabedatum: 27.04.2020
Form Farbe Geruch		flüssig farblos stecher				
pH-Wert Wert Konzentration/H2O			2,00 1	bis %	4,00	
Flammpunkt Wert		>	73			°C
Dichte Wert Temperatur		ca.	1,11 20	°C		kg/l
Wasserlöslichkeit Bemerkung		mischb	ar			
Viskosität Wert Methode		ca. DIN 53	10 211 4 r	nm		s

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Durch gasförmige Zersetzungsprodukte entsteht in dicht geschlossenen Behältern ein Überdruck.

10.2. Chemische Stabilität

Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Durch gasförmige Zersetzungsprodukte entsteht in dicht geschlossenen Behältern ein Überdruck. Reaktionen mit Verunreinigungen.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Behälter nicht gasdicht verschließen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Reaktionen mit Alkalien und Metallen. Reaktionen mit brennbaren Stoffen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Sauerstoff, Wasser

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität

ATE 897 mg/kg

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Wasserstoffperoxid in Lösung

Spezies Ratte

LD50 416 bis 445 mg/kg

Peroxyessigsäure

Spezies Ratte

LD50 100 mg/kg

Akute dermale Toxizität

ATE > 10.000 mg/kg

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)



8740008223 Version: 2 / DE Vorlage-Nr. MA-214 Ausgabedatum: 27.04.2020

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Toxikologische Daten liegen nicht vor.

Akute inhalative Toxizität

ATE 35,6 mg/l

Verabreichung/Form Dämpfe

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

ATE 4,85 mg/l

Verabreichung/Form Staub/Nebel

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)

Toxikologische Daten liegen nicht vor.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bewertung ätzend
Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung
Bewertung ätzend

Sensibilisierung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Mutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)

Einmalige Exposition

Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Bewertung Kann die Atemwege reizen.

Wiederholte Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Fischtoxizität

Peroxyessigsäure

Spezies Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss) LC50 0,9 bis 2,0 mg/l Expositionsdauer 96 h

Daphnientoxizität

Peroxyessigsäure

Spezies Daphnia magna

EC50 0,5 bis 1,0 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Algentoxizität



8740008223 Version: 2 / DE Vorlage-Nr. MA-214 Ausgabedatum: 27.04.2020

Peroxyessigsäure

Spezies Pseudokirchneriella subcapitata

EC50 0,18 bis 1,0 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Bakterientoxizität

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

12.4. Mobilität im Boden

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Bewertung von Persistenz und Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt enthält keine PBT/vPvB-Stoffe

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

Verhalten in Kläranlagen

Das Produkt ist eine Säure. Vor Einleitung eines Abwassers in Kläranlagen ist in der Regel eine Neutralisation erforderlich.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Entsorgung Verpackung

Vollständig entleerte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID

14.1. UN-Nummer

UN-Nummer 3149

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

WASSERSTOFFPEROXID UND PERESSIGSÄURE, MISCHUNG, STABILISIERT

14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse 5.1(8)

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe II

14.5. Umweltgefahren

Umweltkennzeichnung UMWELTGEFÄHRDEND

Tunnelbeschränkungscode E

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee

14.1. UN-Nummer

UN-Nummer 3149

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

HYDROGEN PEROXIDE AND PEROXYACETIC ACID MIXTURE, STABILIZED

14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse 5.1 Nebengefahr 8



8740008223 Version: 2 / DE Vorlage-Nr. MA-214 Ausgabedatum: 27.04.2020

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe II

14.5. Umweltgefahren

Marine Pollutant Marine Pollutant

Umweltkennzeichnung UMWELTGEFÄHRDEND

EmS F-H, S-Q

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Inhaltsstoffe (Verordnung (EG) Nr. 648/2004)

15 % und darüber, jedoch weniger als 30 %:

Bleichmittel auf Sauerstoffbasis

Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse WGK 2

Bemerkung Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

voc

VOC (EU) 0 %

Weitere Informationen

Das Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC).

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

H-Sätze aus Abschnitt 3

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H242	Erwärmung kann Brand verursachen.
H271	Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Abkürzungen

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic vPvB: Very persistent and very bioaccumulative

CLP-Kategorien aus Abschnitt 3

Acute Tox. 4 Akute Toxizität, Kategorie 4

Aquatic Acute 1 Gewässergefährdend, akut, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1 Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 1
Aquatic Chronic 3 Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3
Flam. Liq. 3 Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3

Org. Perox. D Organische Peroxide, Typ D

Ox. Liq. 1 Oxidierende Flüssigkeiten, Kategorie 1
Skin Corr. 1A Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1A

STOT SE 3 Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.



* **O 33 Aktiv 5** Überarbeitet am: 06.10.2020 # 8740008223 Version: 2 / DE Vorlage-Nr. MA-214 Ausgabedatum: 27.04.2020